



TASPO Awards 2012 - Leitfaden für Ihre Einreichung

Dieser Leitfaden für Einreichungen zu den TASPO Awards entstand auf vielfachen Wunsch von Einreichern und auf Vorschlag von Mitgliedern der Jury. Die hier gegebenen **Anregungen** basieren auf den Erfahrungen mit den TASPO Awards der vergangenen sechs Jahre.

Bitte beachten Sie: Zwar gibt es sinnvolle Ansprüche an inhaltliche und formale Qualität von Wettbewerbseinreichungen – aber einen generellen Königsweg für Ihre Bewerbung gibt es nicht. Mit der Einreichung können Sie Ihren Betrieb, Ihre Ideen und Projekte vorstellen.

Umfang.

Fassen Sie sich kurz. Die Beschränkung auf zwei Seiten zwingt Sie zur Konzentration auf die Essenz Ihres Projektes. Und darum geht es der Jury. Eine übersichtliche Form hilft nicht nur Ihnen, sondern auch dem Leser (Juror). Prüfen Sie jeden Satz und jede Formulierung auf ihre Funktion für die Argumentation, die Sie führen wollen.

Wie viel Anschauungsmaterial ist sinnvoll? Das Material sollte zielgerichtet zusammengestellt werden, weniger ist mehr und Punktgenauigkeit sehr wichtig. Bedenken Sie, dass die Jury sehr viele Arbeiten zu beurteilen hat.

Darstellung.

Arbeiten Sie den Kern Ihres Projektes, Ihre Idee ganz ausdrücklich in der zweiseitigen Bewerbung heraus, anstatt nur auf eventuell mit eingereichtes unterstützendes Material (zum Beispiel Fotos, Broschüren, Zeitungsartikel) zu verweisen – denn die Juroren bekommen zusätzliche Materialien aus logistischen Gründen erst bei der Jurysitzung zu Gesicht. Wichtig ist, dass Sie bei der Darstellung der Ergebnisse auf die Ziele Bezug nehmen – sonst nützt die schönste Zieldefinition nichts. Orientieren Sie sich dabei vor allem an den Kriterien, die der Kategorie zugrunde liegen.

Wird bei sensiblen Informationen Vertraulichkeit gewährleistet? Absolut. Alle Juroren verpflichten sich vorab schriftlich dazu. Einreicher können entsprechende sensible Informationen bei Bedarf kennzeichnen.

Illustrationsmaterial.

Kleine Abbildungen, die Sie – dosiert – in die Kurzbewerbung einbauen, geben den Juroren schon beim Lesen einen plastischen Eindruck des Projektes. In Maßen eingesetzt, können Abbildungen (z.B. Fotos, visualisierte Statistiken) die Bewerbung bereichern, denn das Illustrationsmaterial, das Sie der Bewerbung beifügen, können die Juroren erst am Tag der Jurysitzung vor Ort inspizieren. Allerdings sind Bilder und Grafiken keinesfalls Pflicht und sollten nur eingesetzt werden, sofern sie wirklich sinnvoll sind: Information statt Dekoration!

Jury.

Nach welchen Kriterien urteilt die Jury über Ihre Einreichung? Die Jury urteilt nach den oben beschriebenen Kriterien beziehungsweise den zusätzlichen oder an die Kategorie angepassten. Die meist vier Jurygruppen diskutieren über die ihnen zugeordneten Kategorien. Nach erfolgter Diskussion wird geheim gewählt, das heißt jeder Juror vergibt individuell seine Punkte zu den Bewertungskriterien. Die Kriterien werden gleich stark gewichtet.

Wir haben uns schon einmal beworben, sind aber nicht auf die Shortlist gekommen. Ist das ein Nachteil? Nein. Die Jury wird in jedem Jahr neu zusammengestellt: Einige neue Juroren kommen hinzu, einige bisherige scheiden aus. Es wird also in jedem Jahr bei null begonnen.

Gibt es wirklich keine Möglichkeit, vorab zu erfahren, ob man gewonnen hat? In keinem Fall. Es gibt lediglich eine öffentliche Shortlist. Nicht einmal die Juroren erfahren vor der Preisverleihung, welche Einreichungen sie durch ihre geheime Punktvergabe zu Siegern gekürt haben.

Kategorien.

Die Kategorien der TASPO Awards würdigen das breite Spektrum der Sparten im Gartenbau und werden in jedem Jahr mit Augenmaß den Gegebenheiten im Markt und neuen Trends angepasst.

Was kann ich tun, wenn ich mich nicht für eine Kategorie entscheiden kann? Sie können sich mit einer Idee, mit einem Projekt in verschiedenen Kategorien bewerben. Bitte beachten Sie, dass es hilfreich sein kann, die Einreichung genau auf die jeweilige Kategorie abzustimmen. Dazu kann es notwendig werden, sie noch einmal umzuschreiben oder mit einem neuen Schwerpunkt zu versehen.

Die meisten Kategorien werden nach den folgenden **Bewertungskriterien** beurteilt, die anderen weichen von diesem Schema individuell ab:

Zieldefinition: Unter "Ziel" beschreiben Sie, was Sie mit Ihrem Projekt, Ihrer Idee erreichen wollen. Ziel können zum Beispiel sein: Energiesparen, eine klare Positionierung in der Region, neue Zielgruppen erschließen, Angebot ausweiten, Angebot fokussieren, Bekanntheitssteigerung, Imageverbesserung oder allgemeine Geschäftszielen wie Absatz und Marktanteile steigern.

Ergebnis: Beurteilen Sie selbst, ob Sie ihr selbstgestecktes und beschriebenes Ziel erreicht haben. Woran machen Sie fest, dass Sie es erreicht haben? Wie messen Sie Ihren Erfolg?

Art und Weise der Umsetzung: Wie haben Sie Ihr beschriebenes Ziel erreicht? Welche Maßnahmen waren nötig? Mussten Sie neu bauen, Ihr Corporate Identity verändern, Ihre Mitarbeiter schulen, sich selbst verändern - um nur einige Beispiele zu nennen.

Kundenorientierung: Wie bedienen Sie bei Ihrem Projekt, Ihrer Idee, Ihrer Ausrichtung Ihren Kunden? Welche Vorteile hat er von dem, was Sie tun?

Serviceangebote/Dienstleistungen: Gibt es besondere Angebote an Ihren Kunden, die Sie von anderen Mitbewerbern unterscheiden? Hierunter könnte zum Beispiel die Regalpflege einer Baumschule in einem Gartencenter fallen oder der Fahrservice des Gartencenters zur Privatwohnung des Endverbrauchers oder der Transportservice einer Friedhofsgärtnerei für Blume und Hinterbliebenen zum Grab.

Innovationskraft: Wie neu ist Ihr Projekt, Ihre Idee? Auch der Übertrag einer bestehenden Technik auf eine andere Sparte könnte also innovativ und bahnbrechend sein.